



Tanzania

## Süd-Tanzania à la carte

Die Wildschutzgebiete im Süden Tanzanias sind weniger bekannt als die berühmten nordtanzanischen Nationalparks. Sie bieten einmalige, authentische Naturerlebnisse mit unendlich weiten Landschaften, vielen Wildtieren und vergleichsweise wenigen Besuchern. An manchen Orten besteht ausserdem die Möglichkeit, Tierbeobachtungen zu Fuss zu unternehmen, im Selous Wildschutzgebiet auch vom Boot aus.

### Tierschutzgebiete

#### Selous Game Reserve 55000 qkm

Grösstes Wildschutzgebiet Afrikas mit guten Tierbeständen. Der breite Rufiji River voller Krokodile und Flusspferde ist die Lebensader des nördlichen Selous. Bester Park in Ostafrika, um Afrikanische Wildhunde zu beobachten, ein besonders faszinierendes und seltenes Raubtier. Im Selous werden Tierbeobachtungen im Fahrzeug, zu Fuss und – speziell hier – vom Boot aus unternommen.

Lodges/Camps nah am Fluss oder an einem der Seen: Rufiji River, Selous Impala, Lake Manze, Selous Mbuyu, Selous Safari, Siwandu, Sand Rivers, Mivumo River Lodge, Serena Selous Camp, The Retreat u.a.

An der Parkgrenze: Sable Mountain Lodge, Mbega Tented Camp, Selous Wilderness, Jimbiza u.a.

#### Ruaha Nationalpark 10300 qkm

Abgelegener, tierreicher Nationalpark, geprägt von breiten Flusstälern und Hügeln. Ruaha beherbergt u.a. die meisten Elefanten aller tanzanischen Parks, viele Löwen, aber auch ein paar seltene

Tierarten wie Roan Antilope und Kleines Kudu. Was die Artenvielfalt betrifft, ist hier eine Schnittstelle zwischen dem östlichen und südlichen Afrika.

Lodges/Camps: Kigelia, Ruaha River Lodge, Mwagusi, Kwiwaha, Mdonya Old River, Jongomero  
An der Parkgrenze: Tandala, Ruaha Hilltop

#### Mikumi Nationalpark 3230 qkm

Typisch afrikanische Buschsavanne, Feuchtgebiete und bewaldete Hügel – das ist Mikumi, zu einem riesigen Ökosystem gehörend, welches auch Selous einschliesst. Gute Tierbestände können entdeckt werden zwischen den angrenzenden grossen Bergketten Uluguru, Udzungwa, Rubeho und dem Escarpment des Rift Valleys.

Lodges/Camps: Vuma Hills, Stanley's Kopje, Mikumi Wildlife Camps, TanSwiss

#### Udzungwa Mountains NP 1990 qkm

Nationalpark im gleichnamigen Gebirge auf 250 bis 2576m mit artenreichen Wäldern und verschiedenen Vegetationszonen. Primärwälder mit grosser Artenvielfalt, einschliesslich zahlreicher Primaten.

Dieses Reservat erkunden Sie ausschliesslich zu Fuss in Begleitung eines ortskundigen Rangers.

Camps: Udzungwa Forest Camp, Mountain Lodge

#### Saadani Nationalpark

Wo die Buschsavanne mit Wildtieren direkt an den Sandstrand des Indischen Ozeans grenzt. Zurück von einer Tierbeobachtung können Sie sich in die erfrischenden Fluten stürzen und am Strand erholen. Saadani liegt auch am ins Meer mündenden Wami River mit Flusspferden, Krokodilen und vielen Vögeln. Tierbeobachtungen werden im Fahrzeug, zu Fuss und vom Boot aus unternommen.

Unterkunft: Simply Saadani Camp, Saadani Safari Lodge

#### Kombination Süden mit Nord- oder West-Tanzania

Tägliche Flüge von Ruaha und Selous nach Arusha, 2 x wöchentlich Flugverbindungen via Ruaha nach Katavi, Mahale und Kigoma/Gombe am Lake Tanganyika. Diese Flugverbindungen erlauben erstklassige Kombinationen aller Reservate Tanzanias!

